Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

(Name, Adresse, Ansprechpartner/in, Telefon, Email)

Bürgerstiftung Rottenburg am Neckar

Dr. Walter Hahn (1.Vors.)

Projektname:

10jähriges Jubiläum der Bürgerstiftung – Webseite/Broschüre/Festakt

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Die Bürgerstiftung Rottenburg hat im Laufe ihres 10jährigen Bestehens bereits eine Vielzahl von Projekten durchgeführt, unter anderem in den Bereichen

- . Kultur: Geschichtspfad, Renovierung Kreuzweg zur Altstadtkapelle (in Arbeit),...
- . Bildung/Soziales: Vorlesetag, Lernpatenschaften für Grundschüler und für Abschlussklassen,..
- . Naturschutz: Bürgerprojekt Lebensraum Weggental
- . Gemeinsinn: Essen für guten Zweck, Initiierung und laufender Betrieb des RoMärkle,...

Im Rahmen der Projekte haben sich viele Menschen als "Zeitstifter" persönlich engagiert, auch sind in erheblichem Umfang finanzielle Mittel eingeworben worden, alleine in den Jahren 2018/20 zum Beispiel: für den Kreuzweg private Spenden (ca. 30.000€) sowie Mittel aus Fördertöpfen von außerhalb der Stadt (über 52.000€), für das Weggentalprojekt Einwerbung von Preisgeldern (4.500€) plus Naturschutzmittel von Land/EU, für die Lernpatenschaften mit Grundschülern Fördermittel des Bundes (14.000€), etc. – Das zeitliche Engagement der Mitbürger und die eingeworbenen Finanzmittel kommen 1:1 der Rottenburger Stadtgesellschaft zu Gute.

Ziel des Projekts:

(Ziel der Idee / Aktion (was, wie, warum) / Zielgruppe (wer, wie viele) / Durchführung (wer) / nachhaltiger Nutzen für die Stadt/etwaige Folgekosten)

Wichtige Voraussetzung für eine auch in Zukunft erfolgreiche Arbeit der Bürgerstiftung ist: Die Arbeit der Bürgerstiftung muss in der Bevölkerung bekannt sein, sie muss in der Bürgerschaft verankert sein – hier gibt es noch deutlichen Spielraum zur Verbesserung!

Vor diesem Hintergrund planen wir nun aus Anlass unseres 10jährigen Bestehens eine "Kommunikationsoffensive": Diese umfasst ein attraktives Jubiläums-Magazin mit einem Überblick zu den
Stiftungsprojekten, eine technisch und inhaltlich überarbeitete Homepage sowie einen Festakt in der
Zehntscheuer. All dies kostet auch Geld, für das wir aber die weitgehend zweckgebundenen Mittel der
Stiftung (zweckgebundene Spenden, zweckgebundene Zuschüsse aus verschiedensten Fördertöpfen,..)
nicht verwenden dürfen.

Mit dieser "Kommunikationsoffensive" zum 10jährigen Jubiläum wollen wir die Bürgerstiftung fit machen für die Zukunft, sie in der Stadtgesellschaft klar positionieren: Als "AnSTIFTER" und "Ermöglicher" von zivilgesellschaftlichem Engagement gibt die Bürgerstiftung mit ihren Projekten ein lebendiges Beispiel dafür, dass es sich lohnt, das Leben in Rottenburg gemeinsam und aktiv mitzugestalten.

Projektzeitplanung:

Der im Sommer 2020 festgelegte Zeitplan hat vorgesehen, den Festakt zum 22. Januar 2021 in der Zehntscheuer zu veranstalten: Die Broschüre ist bis zu diesem Zeitpunkt, die überarbeitete Homepage im Anschluss daran fertigzustellen, alle Maßnahmen sind bis Mai 2021 abgeschlossen.

Die aktuelle Entwicklung der Corona-Zahlen macht eine zeitliche Verschiebung des Festaktes auf einen Termin März/April/Mai 2021 notwendig. Die Planung sieht weiterhin vor, dass alle Maßnahmen bis Mail 2021 durchgeführt sind.

Kooperationspartner:

Die Bürgerstiftung arbeitet im Rahmen ihrer Projekte/Programme grundsätzlich immer mit Kooperationspartnern zusammen, derzeit u.a.: mit Mokka, Hohenbergschule, PKG, SMG und Stadtbibliothek (im Bereich Bildung/Soziales), mit St. Moriz Gemeinde und Marinekameradschaft (Kreuzweg), dem BUND (Weggental), vielen Rottenburger Vereinen plus HGV und WTG (RoMärkle).

Im Rahmen des Festaktes ist eine zusätzliche Kooperation mit dem Theater am Torbogen vorgesehen: Die neue Intendantin Ann-Katrin Klatt und der neue Schauspiel-Verantwortliche Michael Miensopust gestalten einen kulturellen Beitrag zum Festakt – die Bürgerstiftung schafft ihnen damit gleichzeitig eine Möglichkeit, sich in der Rottenburger Stadtgesellschaft vorzustellen.

Kostenplan -unterteilt nach Eigenleistung, Spenden, Sponsoring, sonstige Einnahmen oder andere Fördermittel und beantragtes Fördervolumen:

(hier sind auch nicht finanzielle Eigenanteile/Eigenleistungen zu benennen)

Die Kosten werden insgesamt mit ca. 9.600€ abgeschätzt:

- Homepage (technische und inhaltliche Neugestaltung der Homepage): 2.600€
- Broschüre (inhaltliche Erstellung, Druck): 4.500€
- Festakt (Technik, Kulturbeitrag): 2.500€

Die geplanten Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

- Eigenmittel der Bürgerstiftung gem. Wirtschaftsplan 2019: 1600€
- Zusätzliche Spenden von Stiftern und Freunden der Bürgerstiftung: 2000€
- Sponsoring (Anzeigen in der Broschüre): 3000€
- Beantragtes Fördervolumen: 3000€

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

Datum

12. M. 2020

Unterschrift